

Herren Kreisliga A Südwest

GTV Hohenacker II : TV Oeffingen III
Samstag, 03.02.2024, 18:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim GTV Hohenacker II

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Hirzel / Uhrig nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des GTV Hohenacker II im Match der Herren Kreisliga A Südwest verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TV Oeffingen III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 32:34) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Janos Varga, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:7.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Auf verlorenem Posten standen Hirzel / Uhrig in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Maier / Geser, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Hirzel / Uhrig mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Beim Sieg von Varga / Eck gegen Schraube / Deckert konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es dauerte eine Weile, bis Rühle / Henkel den Fünf-Satz-Sieg gegen Kröger / Rombold unter Dach und Fach hatten. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Janos Varga und Johannes Schraube, ehe sich der Spieler des GTV Hohenacker II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 aus Sicht von Varga beendet wurde. Kai Hirzel versäumte es wenig später indessen mit einem 1:3 gegen Sven Maier, einen Punkt für sein Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Recht kurzen Prozess machte derweil hingegen Rolf Uhrig beim 11:4, 11:7, 11:7 mit Michael Geser und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ralf Eck und Thomas Deckert am Tisch die Schläger kreuzten. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nicht ganz mithalten konnte Marco Rühle, beim 1:3 gegen Andreas Rombold, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Elischa Henkel beim 2:3 gegen Torsten Kröger. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Janos Varga machte wiederum mit Sven Maier beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Varga nun bei 11:5, während Maier bislang 3 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Einen knappen Sieg feierte Kai Hirzel beim 3:2 gegen Johannes Schraube, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hirzel endete. Rolf Uhrig hatte derweil gegen Thomas Deckert dagegen beim 6:11, 12:14, 5:11 wenig zu bestellen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Geser wurden im Anschluss Ralf Eck unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Torsten Kröger konnte Marco Rühle anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Lange

mit Andreas Rombold kämpfen musste Elischa Henkel, bis er seinen Kontrahenten mit 11:5, 12:14, 9:11, 11:9, 11:7 niedergerungen hatte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Hirzel / Uhrig beim 11:9, 12:10, 11:9 gegen Schraube / Deckert. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Ein umkämpfter Teamerfolg für den GTV Hohenacker II war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der GTV Hohenacker II nun 6 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TV Oeffingen III nach der Niederlage jetzt 6 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Maubach (GTV Hohenacker II) bzw. gegen den TTC Maubach (TV Oeffingen III).

Statistik:

GTV Hohenacker II

Doppel: Hirzel / Uhrig 2:0, Varga / Eck 1:0, Rühle / Henkel 1:0

Einzel: J. Varga 2:0, K. Hirzel 1:1, R. Uhrig 1:1, R. Eck 0:2, M. Rühle 0:2, E. Henkel 1:1

TV Oeffingen III

Doppel: Schraube / Deckert 0:2, Maier / Geser 0:1, Kröger / Rombold 0:1

Einzel: S. Maier 1:1, J. Schraube 0:2, T. Deckert 2:0, M. Geser 1:1, T. Kröger 2:0, A. Rombold 1:1